



EVANGELISCHE BRÜDERGEMEINE KLEINWELKA



GEMEINDEBRIEF APRIL & MAI 2026

Monatsspruch April: Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! (Johannes 20,29)

Liebe Geschwister, Freundinnen und Freunde,

irgendwie ist mir Thomas der Jünger sympathisch. Die Bibel ist voll von wundersamen Geschichten, die sich mit meinem Erfahrungshorizont nicht erklären lassen. Ganz selbstverständlich werden die Grundregeln der Natur außer Kraft gesetzt, Unmögliches wird möglich und kaum jemand äußert Zweifel an dem, was geschieht. Wenn mir jemand von solchen Erlebnissen heute erzählen würde, würde ich sicher zunächst skeptisch und distanziert reagieren. Sicher würde mir die Frage durch den Kopf gehen: „Darf ich mal sehen?“. So auch Thomas damals. Erfrischend ehrlich glaubt er nicht blind, wenn ihm die anderen Jünger sagen, dass sie dem auferstandenen Jesus begegnet seien. Seinen Zweifel ordnet er nicht einer Frömmigkeit unter, die vielleicht erwartet wird, die er aber gerade nicht in sich trägt. Er will glauben, doch so ohne weiteres will es ihm nicht gelingen. Fast am Ende des Johannesevangeliums überrascht diese Episode. Nach all dem, was er als Jünger und auch wir als Leser*innen mit Jesus erlebt haben, sollte doch jetzt nach Ostern alles klar sein. Nicht so für Thomas. Und Jesus? Ist gnädig. Er zeigt nicht mit dem Finger auf ihn, tadelt nicht und distanziert sich nicht. Im Gegenteil: Zu ihm, dem Zweifler ist er gekommen und ermutigt ihn. Glücklich sind die, die ohne Beweise glauben können. Doch auch den Zweifelnden ist Jesus nah. Thomas ist mir sympathisch, weil ich mich oft genug in ihm wiedererkenne. Ich wünsche euch eine gesegnete Osterzeit.

Euer Christian Flöter

Wir sind jetzt da

Schneeglöckchen, Krokusse und Winterlinge waren wohl die ersten, die uns in Kleinwelka begrüßt haben und daran schlossen sich in den folgenden Wochen viele herzliche Geschwister an. Wir freuen uns, nun das neu gestaltete Pfarrhaus zu bewohnen und sind gespannt auf die Geschichten, die es uns erzählen wird und die wir als Familie darin eintragen dürfen. Als Pfarrhaus steht dieses Haus nicht für sich allein. Die Verbindungen über den Platz zum Versammlungssaal, zum Dora-Schmitt-Haus und auch zum Schwesternhaus sind schon allein durch die Wegführung des Zinzendorfplatzes sichtbar. Doch lebendig wird das Leben in der Gemeinde Kleinwelka erst durch ihre Geschwister, zu denen wir uns nun auch zählen dürfen. Habt vielen Dank für alle lieben Worte, Aufmerksamkeiten und Vorbereitungen. Wir fühlen uns sehr willkommen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch.

Familie Flöter

Worte aus der Gemeinde

Am 1. März ist unser neuer Gemeinshelfer Bruder Christian Flöter mit seiner Familie eingezogen. In seiner 1. Predigtversammlung am 15.03., die er in der voll besetzten Aula des Dora-Schmitt-Hauses gehalten hat, konnte Bruder Flöter die Segenswünsche des Ältestenrates und seiner neuen Gemeinde entgegennehmen. Am 17.03. war in einem Gemeindeabend Gelegenheit, den persönlichen und beruflichen Hintergrund unseres neuen Pfarrers kennenzulernen. Schwester Erdmute Frank (Mitglied der Direktion) informierte über Arbeitsaufgaben von Bruder Flöter außerhalb unserer Gemeinde für unsere Kirche und führte ihn offiziell in sein Amt ein. Die Gemeinde freut sich über die neue Pfarrfamilie und heißt sie auch an dieser Stelle herzlich willkommen.



Bernd Domschke

Jubiläum:

Gründung der Evangelischen Brüdergemeine Kleinwelka vor 275 Jahren

In 1751 fanden die ersten Treffen von erweckten Christen in Teichnitz statt. Dieses Jahr gilt als Gründungsjahr unserer Gemeinde. An dieses Jubiläum wollen wir mit unserem Gemeindefest am **28. Juni** denken. Im Vorfeld wird sich eine Ausgabe des Herrnhuter Boten diesem Thema widmen. Dazu hat schon ein Interview mit den Schwestern Ingrun Latzel und Ines Seeliger und den Brüdern Eberhard Förster und Friedemann Koban stattgefunden. Bruder Christian Flöter aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit hat die Geschwister in lockerer Atmosphäre interviewt.



Bernd Domschke

Neues aus dem Pfarrhaus:

Vermietung der zweiten Wohnung

Der Umbau des Pfarrhauses ist zum Redaktionsschluss des Gemeindebriefs kurz vor dem Abschluss. Damit wird auch die zweite Wohneinheit bald bezugsfertig sein. Im Ältestenrat haben wir darüber beraten, dass es uns als Gemeinde wichtig ist, dort eine Person einziehen zu lassen, die sich auf die Besonderheiten des Pfarrhauses einlassen kann und den Geist der Gemeinde mitträgt. Glücklicherweise hat sich schnell ein Interessent gefunden, den wir für geeignet halten und freuen uns, dass Bruder Bernd Domschke voraussichtlich Anfang Juni die kleine Wohnung beziehen wird. Das Pfarrhaus wird somit mit neuem Leben gefüllt und die Gemeinde hat durch die Mieteinnahmen eine zusätzliche Einnahmequelle gewonnen.

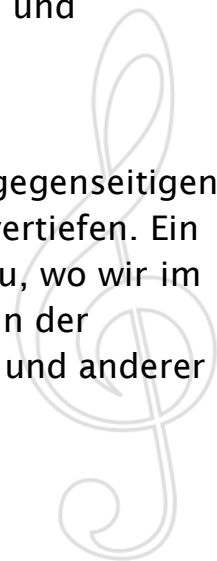
Christian Flöter

Einblicke des Bläserchors:

Seit fast 270 Jahren begleiten Bläser den Gesang der Brüdergemeinde in Kleinwelka. Damit gehört dieser Bläserchor zu den Ältesten in Deutschland. Vom ökumenischen Engagement und der Leistungsfähigkeit der Kleinwelkaer Bläser konnte sich die katholische Bautzener Domgemeinde schon bei vielen zusätzlichen Diensten überzeugen: in mehreren geistlichen Musiken im Dom, beim über 30-jährigen Mitwirken an Fronleichnamstag im Kloster St. Klara, bei Gottesdiensten in Schmochtitz und bei vielen anderen Gelegenheiten gestalteten sie das Lob Gottes in vielfältiger Weise mit. Nicht zu vergessen sei dabei die gemeinsame CD „Klangbegegnung“ mit dem katholischen Domchor und den 2 großen Domorgeln.

Aus dem Bläserchor sind schon viele Mitglieder hervorgegangen, die heute als Berufsmusiker tätig sind. Einer von ihnen ist der leider früh verstorbene Trompeter der Staatskapelle Dresden, Siegfried Schneider, der häufig zu den Proben nach Kleinwelka kam und das höchstmögliche musikalische Niveau forderte. Sein Trompetenlehrer und guter Freund bei der Staatskapelle Rudolf Haase (Solo-Trompeter) zog nach seiner Pensionierung zu seiner Tochter nach Heinde (bei Hildesheim), wo er sich schon kurz nach seiner Ankunft im dortigen Posaunenchor engagierte. So kam es nach der Wende dazu, dass sich über diese Verbindung auch musikalische Kontakte zwischen Heinde und Kleinwelka entwickelten.

Daraus ist eine inzwischen 20-jährige musikalische und freundschaftliche Partnerschaft geworden. Bei mehreren gegenseitigen Besuchen konnten wir diese Freundschaft kontinuierlich vertiefen. Ein Höhepunkt war dabei eine gemeinsame Reise nach Breslau, wo wir im Dom auf der Dom-Insel und beim Erntedankgottesdienst in der Friedenskirche Jawor zur Ehre Gottes, zur Freude unserer und anderer Menschen musizieren konnten.



Herzliche Einladung:

Am **3. Mai 2026** wollen wir unser Jubiläum mit einer gemeinsamen geistlichen Musik im Bautzener Dom begehen. Das Programm reicht dabei von Chorälen, Musik lokaler Komponisten bis hin zu Jazz-Stücken und „Ohrwürmern“, die nicht fehlen dürfen. Wir freuen uns sehr darauf und hoffen, Euch dazu begrüßen zu können.

Wolfgang Dvorak, Bläserchor Kleinwelka/Eberhard Förster

Dieser Beitrag wurde auch im Pfarrbrief der Bautzener Domgemeinde veröffentlicht. Wir bedanken uns bei Wolfgang Dvorak, dass dieser Artikel auch in diesem Gemeindebrief gedruckt & bekannt gegeben werden kann.



Allgemeines aus der Gemeinde:

Neukonstituierung des Ältestenrates:

Wegen des Eintritts von Bruder Christian Flöter als amtliches Mitglied in den Ältestenrat hat sich unsere Gemeindeleitung in ihrer Sitzung am 03.03.2026 neu konstituiert:

Als Vorsitzender wurde Bruder Bernd Domschke wiedergewählt. Zu seinem Stellvertreter wurde Bruder Christian Flöter gewählt. Der Ältestenrat bedankt sich bei Bruder Eberhard Förster, der nicht wieder kandidiert hat, für seinen Dienst als stellvertretender Vorsitzender seit dem Dienstantritt von Schwester Benigna Carstens und während der Vakanz.

Euer Ältestenrat

Neues Redaktionsteam für den Gemeindebrief:

Am 12. März entstand das neue Redaktionsteam: Bruder Christian Flöter als verantwortlicher Redakteur, Schwester Sophia Korzen als Redakteurin für das Layout und Bruder Bernd Domschke für die Recherche und Überregionales. Für Zuarbeit und Anregungen ist das Team jederzeit offen und dankbar und freut sich darauf, in Zukunft unsere Gemeinde in Wort und Bild zu begleiten.

Hinweis aus dem Redaktionsteam wegen Datenschutz im Gemeindeblatt:

Aus Gründen des Datenschutzes können hier nicht alle persönlichen Daten abgedruckt werden. Um einer Veröffentlichung zuzustimmen, gibt es Formulare, die im Pfarramt bei Bruder Christian Flöter oder im Gemeindebüro bei Annett Tittel erfragt werden können.

Euer Redaktionsteam

Information zum Osterfrühstück in der Alten Apotheke:

Wie im vergangenen Jahr stellt der Schwesternhaus Kleinwelka e.V. der Gemeinde seinen Vereinsraum für ein Osterfrühstück nach der Feier des Ostermorgens zur Verfügung.

Für Getränke wird gesorgt sein. Zum Essen bringt bitte Köstlichkeiten nach eurem Geschmack mit. Wegen der begrenzten Plätze bittet Bruder Domschke Interessierte um eine kurze Rückmeldung.

Bernd Domschke

Neuer Konfirmationskurs ab April:

Wir freuen uns, dass es junge Geschwister in unserer Gemeinde gibt, die sich für einen vorbereitenden Kurs zur Konfirmation interessieren. Am **15. April um 16:30 Uhr** treffen wir uns im Dora-Schmitt-Haus im „Stübchen“ zu einem ersten unverbindlichen Gespräch mit den Konfis und Eltern, um uns über Erwartungen, Möglichkeiten und Termine auszutauschen. Gerne dürfen interessierte, potenzielle Konfis innerhalb und außerhalb unserer Gemeinde dazukommen. Wir schauen dann, wer mit uns den Weg zur Konfirmation mitgehen will.

Christian Flöter

Einladung zum Orgelkonzert:

Am Samstag, d. 25. April 2026 findet um 19:00 Uhr ein Orgelkonzert von Herrn Jakob André Scholz im Kirchensaal Kleinwelka statt. Unter dem Thema „Abendlicher Frühlingszauber – Von zart bis virtuos“ erklingen Improvisationen in verschiedenen Stilen auf der Orgel. Es werden auch Anregungen aus der Zuhörerschaft vom Musiker aufgenommen. Der Eintritt ist frei. Es werden Spenden erbeten.

Einladung zur Einsegnung:

Geschwister Bärbel und Albrecht Fischer können am **20. Mai 2026** auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken. Zu diesem Anlass ist an diesem Tag um **15:00 Uhr** die Einsegnung zur Diamantenen Hochzeit. Anschließend ist die Gemeinde zu einer Tasse Kaffee im Kirchsaal eingeladen.

Albrecht Fischer



Geburtstage

06.04. August Lohr
12.04. Kathleen Kalich
18.04. Hartmut Schubert
20.04. Christian Flöter
21.04. Dieter Reimann

05.05. Gerd Unger
06.05. Burkhard Mitschke
11.05. Frieda Lohr
11.05. Ingrun Latzel
19.05. Moritz Piffczyk
19.05. Karsten Wagner
20.05. Lukas Mitschke
25.05. Beate Köhler
28.05. Thomas Stache



Evangelische Brüdergemeinde Kleinwelka

Pfarramt

Christian Flöter
Zinzendorfplatz 5
02625 Bautzen
Tel.: 035935/20819

Handy: 0178/3363953

E-Mail: ch.floeter@ebu.de

Vorsitzender Ältestenrat

Bernd Domschke
Tel.: 0151/17050067
E-Mail: qualiberndocor@gmail.com

Kirchenrechneramt

Frau Annett Tittel
Zinzendorfplatz 5
02625 Bautzen
Tel.: 035935/20038

Urlaub von Annett Tittel:

07.04.26 & 10.04.26

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00-11:00 Uhr
Freitag: 9:00-11:00 Uhr

E-Mail:
vorsteheramt@bruedergemeine-kleinwelka.de

Bankverbindung: Ev. Brüdergemeinde Kleinwelka

IBAN: DE69 8555 0000 1000 0096 17 BIC: SOLADES1BAT

Kreissparkasse Bautzen